

Schützenhaus Hohenstein-Sr. Altstadt

Telephon 128. 3 Minuten vom Bahnhof. Telephon 128.

Unstreitig schönster Saal der Umgegend.
Heute Sonntag von nachmittag 4 Uhr an

starkbesetzte Ballmusik.

Eintritt frei. Eintritt frei.
Sämtliche Lokaltäten sind vollständig renoviert und bieten einen angenehmen Aufenthalt.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein Hermann Schmidt.

Gasthof zum Lamm, Oberlungwitz.

Heute Sonntag von nachmittag 4 Uhr an

grosse öffentliche Extra-Ballmusik.

vom Stadtorchester Hohenstein-Ernstthal.
Neueste Tänze.
Angenehmer Familienverkehr
Treffpunkt der fremden und hiesigen tanzlustigen Jugend.
Telefon 108. Große Stellungen. Telefon 108.
Um zahlreichem Besuch bittet Hochachtungsvoll Otto Uhlmann.

Bringe für Ausflücker und Gesellschaften meinen großen, schattigen, haub- und zugfreien Garten mit großer Veranda in empfehlende Erinnerung.

Etablissement Hüttenmühle.

Schönster Ausflugsort der Umgegend. Angenehmer Familien-Verkehr.

Sonntag, den 1. und Montag, den 2. August:

Grosses Sommerfest.

Sonntag von nachmittag 4 Uhr an

Gartenkonzert mit starkbes. Ballmusik.

Montag: Entree frei.
Großes Extra-Konzert mit Sommernachts-Ball, gespielt von der hiesigen Kapelle.
Anfang 1/2 8 Uhr. Entree 20 Pfg.
An beiden Tagen große Blumen-Polonais.
Es ladet ergebenst ein Otto Pohert.
NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Saale statt.

Hôtel Drei Schwanen.

Sonntag, den 1. August
von nachm. 4 Uhr an

außergewöhnl. Ballmusik

Die neuesten Tänze.

Eintritt frei. Eintritt frei.

Es ladet ergebenst ein Otto Lorenz.

Etablissement Bergmannsgruss.

Heute Sonntag:

Gartenmusik. Hierauf starkbes. Ballmusik.

Freundlich ladet ein Herm. Reßler.

Meisterhaus.

Heute Sonntag

starkbesetzte Ballmusik.

Es ladet freundlichst ein Herm. Rudolph.

Gasthof Kuhschnappel.

Beliebter Ausflugsort.

Heute Sonntag von nachmittag 4 Uhr an

starkbesetzte Ballmusik.

Empfehle verschiedenen selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.
Freundlich ladet ein Herm. Lahl.

Gasthof Meinsdorf.

Schönstes Konzert- und Ball-Etablissement der Umgegend.

Heute Sonntag zum Schanturnfest von nachm. 1/2 4 Uhr an

feiner öffentl. BALL.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

Curt Weis.

Oberhof Logenhaus. (Fremdenverkehr.)

(Thüringer Tanz.)

Sonntag: Garten-Konzert. Elite-Ball.

Grünes Thal Gersdorf.

Sonntag, den 1. und Montag, den 2. August

grosses Volksvogelschiessen

mit Preisverteilung.

Gleichzeit g findet an beiden Tagen

öffentl. Ballmusik

Für Küche und Keller ist bestens gesorgt.
Um gütigen Besuch bittet Joh. Hüblsch.
Zur Belustigung ist ein Karussell und eine amerikanische Lustschaukel aufgestellt.

Sparkasse Reichenbrand

(Garantie der Gemeinde)

verzinst Einlagen mit 3 1/2 %.
Die bis mit 3. des Monats erfolgten Einlagen werden voll verzinst.
Heimspargbüchsen werden unentgeltlich abgegeben.

Kino-Salon

Ecke Hermann- und Limbacherstraße.

Programm vom 31. Juli bis 3. August.

Es folgt Schlager auf Schlager. Unsere Neuheiten sind folgende:
Die zwei Freundinnen, ergreifendes Drama.
Das kleine Rindermädchen, hochkomisch.
Wassersport, hochinteressantes Sportbild.
Des Kindes Rührung, dramatisch, rührend.
Satan in Gefangenschaft, hum. Trickfilm.
In Andalusien, hochinteressante Aufnahme.
Das Blut des Lammes, fesselndes Drama.
Der Lausbube, Lachen über Lachen.
Ein rheinisches Mädchen, Tonbild.

Eine Einlage.

Bei u s kommen nur die neuesten Sachen zur Vorführung.
Um gütigen Besuch bitten Gebr. Braune.

Rest. „zur Schmiede“, Röseldorf.

Empfehle für Sonntag und Montag meine freundlichen Lokaltäten zur gest. Benutzung.
ff. Biere, gute Speisen und selbstgeb. Kuchen.
Bei günstiger Witterung
grossartige Illumination im Paradiesgarten.
Hochachtungsvoll Fritz Hoppe.

Restaurant „Stadt Dresden“.

Morgen Montag, den 2. August von nachm. 6 Uhr an
Gebadenen Schinken mit Kartoffelsalat.
Ergebenst ladet ein Julius Wünsch.

Für die überaus vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Tode unsrer lieben Entschlafenen
Frau Christ. Dorothea verw. Weisspflug geb. Feig
sagen wir hiermit unseren
innigsten Dank.
Hohenstein-Ernstthal, den 31. Juli 1909.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Café „Bauhütte“

3 Minuten vom Bahnhof.
Moderne, der Neuzeit entsprechende Lokaltäten. Angenehmer Familienaufenthalt. Vorzügliche Getränke. Musikalische Unterhaltung. Reichhaltiges Konditorei-Geschäft. — Um geneigtes Wohlwollen bittet
Friedrich Richter.

Wie waren die Kartoffeln?
Sehr gut.

Bei Hübner, Altmarkt 23.
Mehrere Käufer.

Wentables Geldgeschäft
irgend welcher Art hier oder Umgegend bei hoher Anzahlung zu kaufen gef; ev. auch Beteiligung mit 10—15 000 Mk.
Off. an H. Lang, Chemnitz, Rühlstrasse 64 III.

Staff jeder besonderen Anzeige.

Hedwig Wirth

Paul Braun

VERLOBTE.

Oberlungwitz, 1. August 1909.

Todes- und Begräbnis-Anzeige.

Heute früh 5 Uhr verschied sanft in Gott ergeben unsere gute Mutter, Schwieger-, Groß- und Urgroßmutter

Amalie verw. Haase

in ihrem 80. Lebensjahre.
Dies zeigen nur hierdurch an
Die trauernden Hinterbliebenen.

Oberhermsdorf, Oberlungwitz, den 31. Juli 1909.

Die Beerdigung der lieben Entschlafenen findet
Dienstag, den 3. August nachmittags 1/2 3 Uhr unter
freiwilliger Begleitung von der Behausung aus statt.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Dahinscheiden und Begräbnisse unserer unvergeßlichen Mutter, Großmutter und Tante, Frau

Amalie verw. Riedel geb. Winkler

fühlen wir uns veranlaßt, für den überaus reichen Blumenschmuck allen unseren lieben Verwandten, Bekannten und werten Nachbarn, sowie Herrn Warrer Albrecht für die trostreichen Worte am Grabe unsern tiefgefühltesten Dank nur hierdurch auszusprechen.

Hohenstein-Ernstthal, 31. Juli 1909.

Die trauernde Familie

Hermann Korb

nebst übrigen Hinterbliebenen.

Todes- und Begräbnis-Anzeige.

Allen lieben Verwandten und Freunden zur Nachricht, daß heute früh 1/9 Uhr plötzlich und unerwartet unsere gute Mutter, Gross- und Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin

Frau Rosalie verw. Böhm geb. Neidert

in ihrem 81. Lebensjahre sanft und ruhig entschlafen ist.
Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid nur hierdurch an
Die tieftrauernden Kinder nebst übrigen Hinterbliebenen.

Hohenstein-Ernstthal, Wittenberge a. d. Elbe, Callenberg bei Waldenburg, den 31. Juli 1909.

Die Beerdigung unserer teuren Entschlafenen findet Dienstag, den 3 August nachm. 1/2 3 Uhr unter freiwilliger Begleitung vom Trauerhause, Weinkellerstrasse 27, aus statt.